

## Sicherheit **Schwimmwesten-Pflicht:**

- Per 1. Dezember 2007 tritt für alle Schweizer Gewässer, ausgenommen Internationale Gewässer, auf welchen andere Bestimmungen gelten, die revidierte Binnenschiffverkehrsverordnung BSV in Kraft.
- Mit dieser Gesetzesrevision ist das Mitführen von Schwimmwesten nun gesetzliche Pflicht (Art. 134 und Art. 134a), sobald man sich auf Schweizer Seen mehr als 300 m vom Ufer entfernt.
- Auf dem Bodensee als internationales Gewässer gilt vorderhand auf Ruderbooten noch keine Pflicht zum Tragen von Rettungswesten.
- Dabei ist das Rudern in kalter Jahreszeit bei uns risikoreicher, denn wir können nicht davon ausgehen, dass wir laufend beobachtet werden und die Rettungswege sind weiter.
- Gemäss SLRG kühlt der Körper bei einer Wassertemperatur von 8 °C in 12 Minuten aus. Schon nach wenigen Minuten führt ein Winterbad zu Krampferscheinungen, Schwimmunfähigkeit oder Herzstillstand!
- Der Vorstand empfiehlt daher allen Mitgliedern die Beschaffung einer persönlichen Schwimmweste und diese im Besonderen in der kalten Jahreszeit auch immer mitzuführen.

### **Regeln für das Winterrudern:**

- Eintrag in Logbuch mit Angabe des Ziels **vor** der Ausfahrt
- Möglichst in Grossbooten Rudern
- Nur geübte Ruderer gehen im Winter im Skiff auf das Wasser
- In Kleinbooten Schwimmwesten tragen, in Grossbooten mindestens mitführen, Schwimmwesten sind erhältlich u.a. bei rowtex Ruderbekleidung
- Immer in Ufernähe bleiben
- Genügend Kleidung anziehen, verschiedene Schichten tragen
- Moderne Textilien sind stark Wasser aufnehmenden Baumwollkleidern vorzuziehen
- Wetter beobachten, nur bei ganz sicherer Witterung aufs Wasser gehen
- Bei Nebel **verzichten**, bei Verdacht auf Aufkommen oder bei Nebelschwaden unbedingt Kompass mitnehmen
- Vor der Ausfahrt Ausrüstung kontrollieren (Dollenschrauben, Fixationsband der Schuhe)
- Handy mit programmierter Rettungsnummer **118 (Seerettungsdienst)** oder **1414 (REGA)** in wasserdichtem Beutel mitnehmen
- **Ausweichen auf den Altenrhein, das ist die einfachste und effizienteste Massnahme zur Risikovermeidung!**

### **Bei Orientierungsverlust im Nebel:**

- Mit Kompass konsequent nach Süden rudern
- Ohne Kompass und Handy: durch Bewegung warmhalten, abwarten und auf Schutzengel hoffen. Ansonsten gibt es keine weiteren hilfreichen Empfehlungen.

### **Bei Kenterung:**

- Auf keinen Fall vom Boot wegschwimmen
- Sofort versuchen, einzusteigen und direkt ans Ufer zu rudern
- Boot deponieren, in das nächste Haus zum Aufwärmen gehen
- Hilfe organisieren
- Falls Einsteigen nicht möglich ist, unbedingt beim Boot bleiben, sich auf die Schale legen, um Hilfe rufen, Richtung Ufer paddeln